

Touareg, was für ein Schrott...

Beitrag von „hengning“ vom 6. November 2010 um 00:07

Hallo Manu,

einen Xenonbrenner musste ich auch schon tauschen. Ein Kurvenlicht bzw. das Fernlicht war auch schon defekt.

Ich frage mich immer nach der Qualität der ganzen Sache. An Montagsautos glaube ich nicht. Demnach wäre mein letzter BMW, ein 530D touring, komplett aus Teilen entstanden, die am Band nicht beim ersten mal passen oder funktionieren wollten. Also ein ganzes Auto aus Restteilen die sich so über die Zeit gesammelt hatten, montags gebaut.

Ich bin, so glaube ich, ein Technikversther und gehe mit meinen Sachen, so auch Autos, sehr pfleglich um. Ich würde niemals einen kalten Motor quälen, zu schnell über Buckel fahren usw. Ich wundere mich viel mehr über Defekte, die nicht durch Fehlbedienung entstehen können. Dazu zählen insbesondere Steuergeräte. In meinem BMW waren Hunderte davon. Eins kostete immer so zwischen 800-1000€ und es waren ´ne Menge fehlerhaft.

Wieso hat die Klimaanlage kein Kühlmittel mehr? Wieso ist der DPF innen lose? Warum spinnt die Heizung? Wieso ist die Servopumpe im Eimer? ...und wie kommen die ganzen Metallbrösel in mein Getriebeöl?

Alles mangelnde Wartung? Fehlbedienung?

Ich glaube nicht...

Und mal ganz im Ernst, wenn VW so tolle Auto baut und es wirklich nicht die Regel ist, sollte denen das nicht egal sein, wenn da mal so ein Totalausfall dabei ist. Für einen so großen Konzern und diesen angeblichen Einzelfall doch keine große Sache. Für mich unheimlich viel nutzlos und überflüssig rausgeworfenes Geld.